



Vereinstreffpunkt:
 Rudower Heimatverein e.V.
 Alt-Rudow 60
 12355 Berlin

Verkehrsanbindung:
 U7 bis Rudow
 Busse 164, 171, 172,
 260,271, 371,372

Rudower Heimatverein e.V. 1987



Liebe Rudower Bürgerinnen und Mitbürger,

Berlin als Hauptstadt, Parlamentssitz und Regierungssitz in seinen Grenzen von 1920 läßt die Bedeutung von unserem Ortsteil Rudow nicht sinken, im Gegenteil!

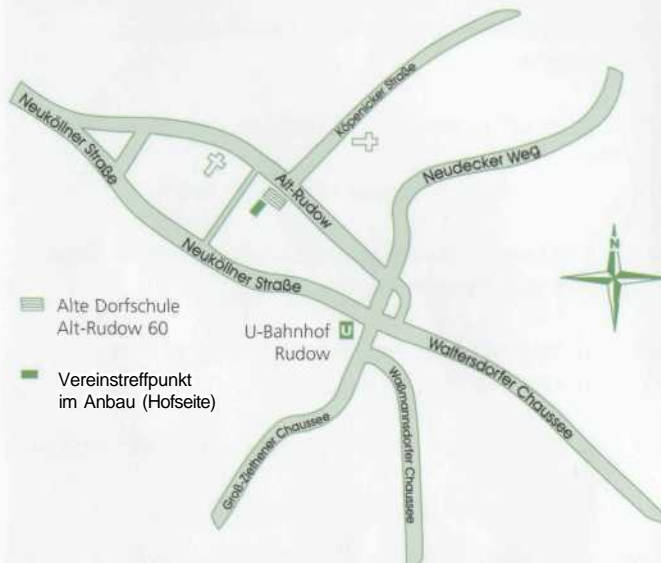
Engagierte Bürger aus Rudow haben die Bedeutung von Rudow erkannt und neben dem Sport- und Schützenverein den Rudower Heimatverein gegründet, eine Insel ehrenamtlicher Tätigkeit, um die Historie von Rudow aufzuspüren, zu komplettieren und in wechselnden Ausstellungen für unsere Kinder und für die Rudower zu präsentieren.

§ 2 der Satzung vom 4. März 2005

Zweck dieses Vereins ist, die Rudower Heimatgeschichte zu erforschen, zu sammeln, zu dokumentieren und in geeigneten öffentlichen Räumen dauerhaft und in Spezialausstellungen darzustellen sowie nach Möglichkeit in geeigneter Weise zu veröffentlichen und interessierten Bevölkerungskreisen zur Kenntnis zu bringen. Der Verein pflegt die Kontakte zu anderen Heimatvereinen.

Stammtisch

Der Stammtisch findet monatlich am ersten Donnerstag zu 20.00 Uhr im Restaurant „Zum alten Krug“, Alt-Rudow 59, 12355 Berlin, Tel.: 663 30 22, statt.



Bankverbindung:
 Berliner Volksbank
 Konto-Nr: 3 825 076 009
 BLZ 100 900 00

Postanschrift:
 Rudower Heimatverein e.V.
 Schriftsetzerweg 19B
 12355 Berlin

Internet: www.rudow.de
 /heimatverein/

Tel.: 030/662 36 62
 Fax: 030 / 662 36 62

Vorstand:

1. Vorsitzender	Manfred Ziemer	6 62 36 62
2. Vorsitzender	Lothar Herrmann	6 63 20 22
Schatzmeister	Wolfgang Kryszohn	6 63 38 50
Schriftführer	Barbara Ziemer	6 62 36 62
Archiv	Thomas Glaeser	66 90 98 72
	Jürgen Kahl	81 85 68 71
	Gert Wrobel	66 06 42 65
Exkursionsleiter	Manfred Bartz	6 62 26 70

1. Fassung 01.08.2005

Gestaltung: www.thinkfor.de



Erforschen – Sammeln – Dokumentieren

Rüd Rhudow
 Rudau
 Rüdow
 Rude
 Rudawe

Chronik von Rudow

- 1373** 4. Juni, Markgraf Otto sichert lt. Urkunde dem Gutsherrn Beteke Dyreken die Bruchwiesen zwischen Rudow und Bukow zu. Nach Akten und Urkunden war die Schreibweise des Ortsnamens verschieden: Rüd, Rudau, Rüde, Rudawe, Rudow, Rhudow, Rudow
- 1597 - 1608** Vermutliche Erbauung des Hauses Prierosser Straße 48 durch Kurfürst Joachim Friedrich
- 1624** 182 Einwohner leben im Dorfe
- 1671** 24. August, Siegesmund von Heidekamp erwirbt vom Großen Kurfürsten das Dorfrecht;
7. September, Herr von Heidekamp erwirbt das Haus Prierosser Straße 48
- 1702** 22. Februar, König Friedrich I. kauft um 30.000 Taler Gut Rudow von Heidekamp ab
- 1801** 295 Einwohner leben in Rudow
- 1853** von Benda, Reg. Ass., erwirbt um 65.000 Taler das Rittergut Rudow (Prierosser Straße 59/63)
- 1856** 591 Einwohner leben im Dorf Rudow
- 1872** Kloster der Ursulinerinnen stand Neuköllner Straße 356
- 1880** 1. April, im Gemeindehaus Köpenicker Straße wurde die 1. Postagentur für Rudow eröffnet
- 1884** Bau der St. Joseph-Kapelle
- 1888** Gründung des Turn- und Sportvereins Rudow
- 1900** Eisenbahnstation wird Rudow durch die Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn
- 1906** 1700 Einwohner leben jetzt im Dorf;
2. Juni, Einweihung des Teltowkanals
- 1913** 1. Oktober, Straßenbahn fährt eingleisig nach Rudow
- 1933** 12.000 Einwohner leben in Rudow
- 1960** Gründung vom Schützenclub „Treff“
- 1963** im Dezember, Eröffnung der Rudower Höhe (70,4 m)
- 1967** 1. Oktober, die Straßenbahn nach Rudow wird eingestellt
- 1970** 2. Januar, Eröffnung der U-Bahn bis Zwickauer Damm
- 1972** 1. Juli, Verlängerung der U-Bahn bis Rudow
- 1973** 1. Dezember, die Umgehungsstraße (Neuköllner Straße) wird dem Verkehr übergeben
- 1982** im November, der Abmelkbetrieb Mendler zieht von Schöneberg nach Rudow
- 1983** im Frühjahr, Dörferblick (85,6 m) wird der Öffentlichkeit übergeben;
im Oktober, Richtfest der Landhaussiedlung
- 1984** im Oktober, Richtfest der Pfarrsiedlung
- 1987** 4. März, Gründung des Rudower Heimatvereins

Anmeldung:

Sie möchten aktiv/passiv am Geschehen und Gestalten des Rudower Heimatvereins e.V. mitwirken?
Hier können Sie sich anmelden! (Bitte in Druckbuchstaben schreiben und gleich per Fax oder Post abschicken.)

Ich beantrage die Aufnahme in den
Rudower Heimatverein e.V.

Ich erkenne die Ziele und Aufgaben des Vereins an und werde einen monatlichen Beitrag von _____
(mindestens 2,50 Euro) zahlen.

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ _____ Wohnort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Datum _____

Unterschrift _____